

MITTEILUNGSBLATT



Studienjahr 2003/2004 - Ausgegeben am 03.05.2004 - 18. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

STIPENDIEN UND FÖRDERUNGEN

123. Forschungspreis der deutschen Sektion der Gesellschaft zur Erforschung des Weltflüchtlingsproblems (AWR)

Auslobung

Unter der Schirmherrschaft des Vertreters des **UNHCR** in Deutschland
Herrn Dr. Stefan Berglund, Berlin.

Die deutsche Sektion der Gesellschaft zur Erforschung des Weltflüchtlingsproblems (**AWR**)
verleiht ihren

2. FORSCHUNGSPREIS IN HÖHE VON 2000,-- EURO IM JAHRE 2004.

Der Preis wird im Herbst 2004 im Rahmen des 54. Weltkongresses der AWR überreicht.

Im Rahmen des Wettbewerbs können sich bewerben:

Qualifizierte Nachwuchswissenschaftler/innen, möglichst nicht älter als 35 Jahre, mit einer Dissertations- bzw. einer Habilitationsschrift u.ä., die sich durch allgemeinverständliche Darstellung wissenschaftlicher Erkenntnisse, eventuell auch praktischer Erfahrungen mit ausländischen Flüchtlingen befasst haben.

Die Arbeiten müssen in deutscher Sprache verfasst, eine englische, französische oder italienische Zusammenfassung enthalten und dürfen bislang nicht publiziert worden sein.

Über die Auswahl des / der Preisträgers/in entscheidet eine Jury.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Formlose Bewerbungen mit Lebenslauf sind zu senden an:

AWR - Deutsche Sektion
Postfach 1241
D-97201 Höchberg

Einsendeschluss: 31.7.2004

Weitere Informationen zur AWR: www.awr-int.de

Der Rektor:
W i n c k l e r